



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: 12		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0616 Status: öffentlich Datum: 05.11.2013		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
13.11.2013	Ausschuss für das Jobcenter			
03.12.2013	Finanzausschuss			
05.12.2013	Kreisausschuss			
18.12.2013	Kreistag			

Bezeichnung:

Haushaltsplan 2014

Sachverhalt:

Gegenstand der Haushaltsberatungen im Ausschuss für das Jobcenter sind die Planansätze für den Teilhaushalt 7 mit folgenden Produkten:

- 31.2.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen,
- 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe,
- 31.2.03 Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen,
- 31.2.04 Arbeitslosengeld II (ohne KDU),
- 31.2.05 Eingliederungsleistungen, Bund,
- 31.2.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II und
- 31.2.09 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende.

Zu der Fachausschusssitzung bitte ich den bereits mit der Einladung zum Finanzausschuss zugesandten Haushaltsplanentwurf mitzubringen. Ausschussmitglieder, die keinen Haushaltsplanentwurf erhalten haben, erhalten mit dieser Einladung entsprechende Auszüge.

Folgende Ergänzungen zu dem bisherigen Entwurf müssen noch entschieden werden:

1. Mit Schreiben vom 29.10.2013 hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales zwischenzeitlich vorläufige Orientierungszahlen auf Basis des bisherigen Haushaltsplanentwurfes des Bundes herausgegeben, die anstelle der bisherigen Schätzungen im Rahmen des Haushaltsplanes aufzunehmen sind. Konkret ist der bisherige Entwurf im Produkt 31.2.05 für den Ansatz 2014 wie folgt abzuändern:
Zeile 2: 3.200.000 (bisher 3.550.000)
Zeile 18: 3.150.000 (bisher 3.500.000)
2. Für den Fall, dass dem Institut für Nachwuchskräfte im Mittelstand durch die NBank Fördermittel für das Projekt JETZT bewilligt werden, ist eine Kofinanzierung durch den Landkreis mit einem Betrag i. H. v. 5.600 € angefragt. Dieser Betrag ist bisher nicht im Produkt 31.2.02 berücksichtigt.

3. Der Herbergsvereins Wohnen und Leben e. V. hat einen Zuschuss i. H. v. 10.000 € für die Anschaffung eines Fahrzeuges beantragt und diesen Antrag in der Sitzung des Ausschusses für das Jobcenter am 17.09.2013 erläutert; eine Beschlussfassung ist bisher nicht erfolgt. Die entsprechenden Mittel wären sachlich im Teilhaushalt 4 im Produkt 35.1.03 (Besondere soziale Hilfen) zur Verfügung zu stellen.

Keiner Entscheidung mehr bedarf die mit E-Mail vom 08.10.2013 an mehrere Kreistagsabgeordnete von Frau Engelhardt von den BBS Rotenburg gerichtete Bitte, im Haushalt Mittel für eine unveränderte Fortführung des Bildungsberatungsbüros vorzusehen; insoweit hat der Ausschuss für das Jobcenter bereits in seiner letzten Sitzung am 17.10.2013 beschlossen, dass das BOB-Konzept umgesetzt werden soll.

Beschlussvorschlag:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2014 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Luttmann